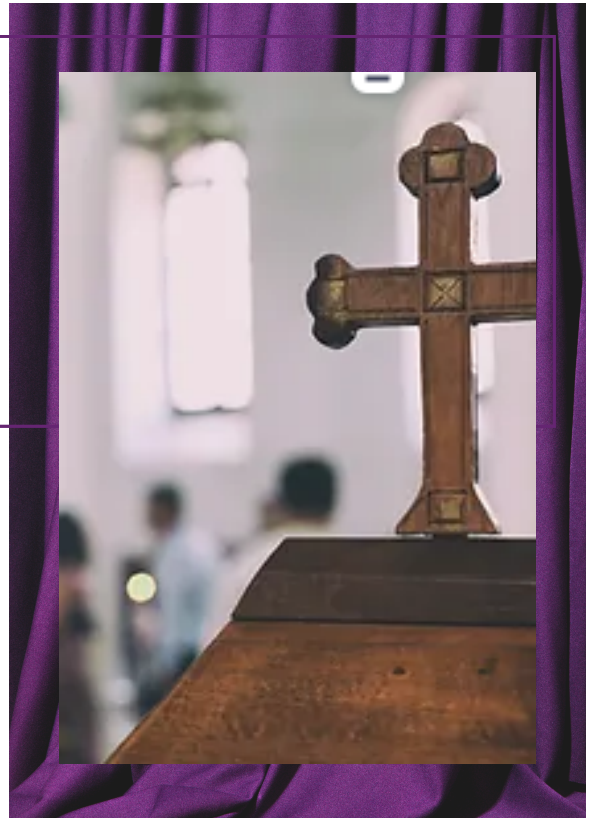


STREAMING EXERZITIEN

"COME SUNDAY"

Geliebt und befreit



IMPULS TAG 1

ANKOMMEN

Suche Dir einen Platz, an dem Du Dich wohlfühlst. Wenn Du willst, zünde eine Kerze an und mache das Kreuzzeichen:

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Genieße einen Moment der Stille und mach Dir bewusst, dass Gott jetzt da ist.

Dann kannst Du folgendes Gebet sprechen.

GEBET

BARMHERZIGER GOTT,
DURCH DAS LEBEN JESU HABEN WIR EINE AHNUNG WIE
SEHR DU UNS LIEBST.
JESU TOD UND SEINE AUFERWECKUNG HABEN UNS
BEFREIT UND EINE NEUE DIMENSION ERÖFFNET.
DENNOCH ERLEBE ICH LEID UND SITUATIONEN, DIE MICH
SPRACHLOS MACHEN.
LASS MICH DARAN NICHT VERZWEIFELN SONDERN
DURCH DEIN DASEIN KRAFT SCHÖPFEN.
SO DASS ICH DEINE LIEBE UND FREIHEIT AN MEINE
MITMENSCHEN WEITERGEBEN KANN.
AMEN.

SCHRIFTWORT

Lk 8,49-55

In jener Zeit kam einer von den Leuten des Synagogenvorstehers und sagte: Deine Tochter ist gestorben. Bemüh den Meister nicht länger! Jesus hörte es und sagte darauf zu ihm: Fürchte dich nicht! Glaube nur, dann wird sie gerettet werden! Als er in das Haus ging, ließ er niemanden mit sich hineingehen außer Petrus, Johannes und Jakobus und den Vater des Mädchens und die Mutter. Alle Leute weinten und klagten um sie. Jesus aber sagte: Weint nicht! Sie ist nicht gestorben, sie schläft nur. Da lachten sie ihn aus, weil sie wussten, dass sie tot war. Er aber fasste sie an der Hand und rief: Mädchen, steh auf! Da kehrte ihr Lebensatem zurück und sie stand sofort auf.

IMPULS

Unbeirrbar hält Jesus an seinem Weg fest und an seinem Glauben an die lebensspendende Liebe seines Vaters. Er lässt sich nicht abbringen vom Boten, der die Todesnachricht des Mädchens überbringt, er lässt sich nicht aus der Ruhe bringen durch das Gelächter der Menge. Er weist den Synagogenvorsteher zwar auf den Glauben hin, fragt aber nicht nach und macht keine Bedingungen. Das Leben, das Jesus schenken will, ist gratis. Was später einmal aus dem Mädchen wird, berichtet der Evangelist gar nicht. Zu Beginn des Films ist auch Bishop Pearson von seiner Mission absolut überzeugt und versucht pausenlos den Menschen wie der Anwältin im Flugzeug die „Rettung“ aufzudrängen. Er ist überzeugt, dass er nur so (als „Soldat in der Armee Gottes“) das Heil Gottes vermitteln kann. Zunächst aber ist das sehr wohl an Bedingungen geknüpft in seiner Vorstellung: Bekehrung, Gebet, (Kirchen-) Gemeinschaft. Er setzt sich nicht einmal für den eigenen Onkel ein, weil der nicht bereit ist, auf die Bedingungen einzugehen. Dieser Druck und die Erkenntnis dem selbst nicht gerecht zu werden, lassen ihn langsam umdenken.

IMPULSFRAGEN

- **Hinter welchen Werten und Überzeugungen stehe ich so fest, dass ich sie unerschrocken verteidigen würde?**
- **Welche Erwartungen und Einflüsse setzen mich unter Druck?**
- **Was kann ich heute/morgen „gratis“ tun bzw. schenken, ohne es mit Erwartungen an mein Gegenüber zu verbinden?**

STILLE

VATER UNSER

Vater unser im Himmel,
geheiligt werde dein Name.

Dein Reich komme, dein Wille geschehe, wie
im Himmel so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute
und vergib uns unsere Schuld
wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung, sondern
erlöse uns von dem Bösen.

Denn dein ist das Reich und die Kraft und die
Herrlichkeit, in Ewigkeit. Amen

ABSCHLUSS

*Mache erneut das Kreuzzeichen und
sprich dieses Segensgebet:*

**Gott, der Allmächtige, segne mich,
beschütze mich vor allem Unheil und
führe mich zum ewigen Leben.**

Amen.